

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	08950261
<b>Kreis</b>	Meißen
<b>Gemeinde</b>	Radebeul, Stadt
<b>Anschrift</b>	Rosenstraße 11
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Serkowitz * 564/1
<b>Bauwerksname</b>	Haus Steinmetz

**Kurzcharakteristik**

Villa mit Einfriedung; eingeschossiges Landhaus mit Mansarddach, zur Straße Vorbau und loggienartig ausgebildete Nische, Fenster mit kleingliedriger Sprossenteilung, im entschiedenen Heimatstil süddeutscher Prägung, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Eingeschossiges Landhaus mit Mansard-Satteldach, die breite Giebelseite nach Osten zur Straße. Der Eingang von der Ostseite über eine Freitreppe und Terrasse in einer loggienartig ausgebildeten Nische, in der linken Fassadenseite ein verdachter Ständerker mit Austritt aus dem Obergeschoss. In der rechten Seitenansicht ein Zwerchgiebel, davor ein mit Pfeilerstellung überdachter Zugang. Ein ungegliederter schlichter Putzbau, die Fenster mit kleingliedriger Sprossenteilung und Klappläden, in der verschieferten Giebelspitze ein Rundfenster, Ziegeldach.

Errichtet 1907. Entworfen von Architekt Max Steinmetz, die Bauleitung und Ausführung erfolgte durch die Baufirma Gebr. Ziller. Ein Landhaus im entschiedenen Heimatstil süddeutscher Prägung.  
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

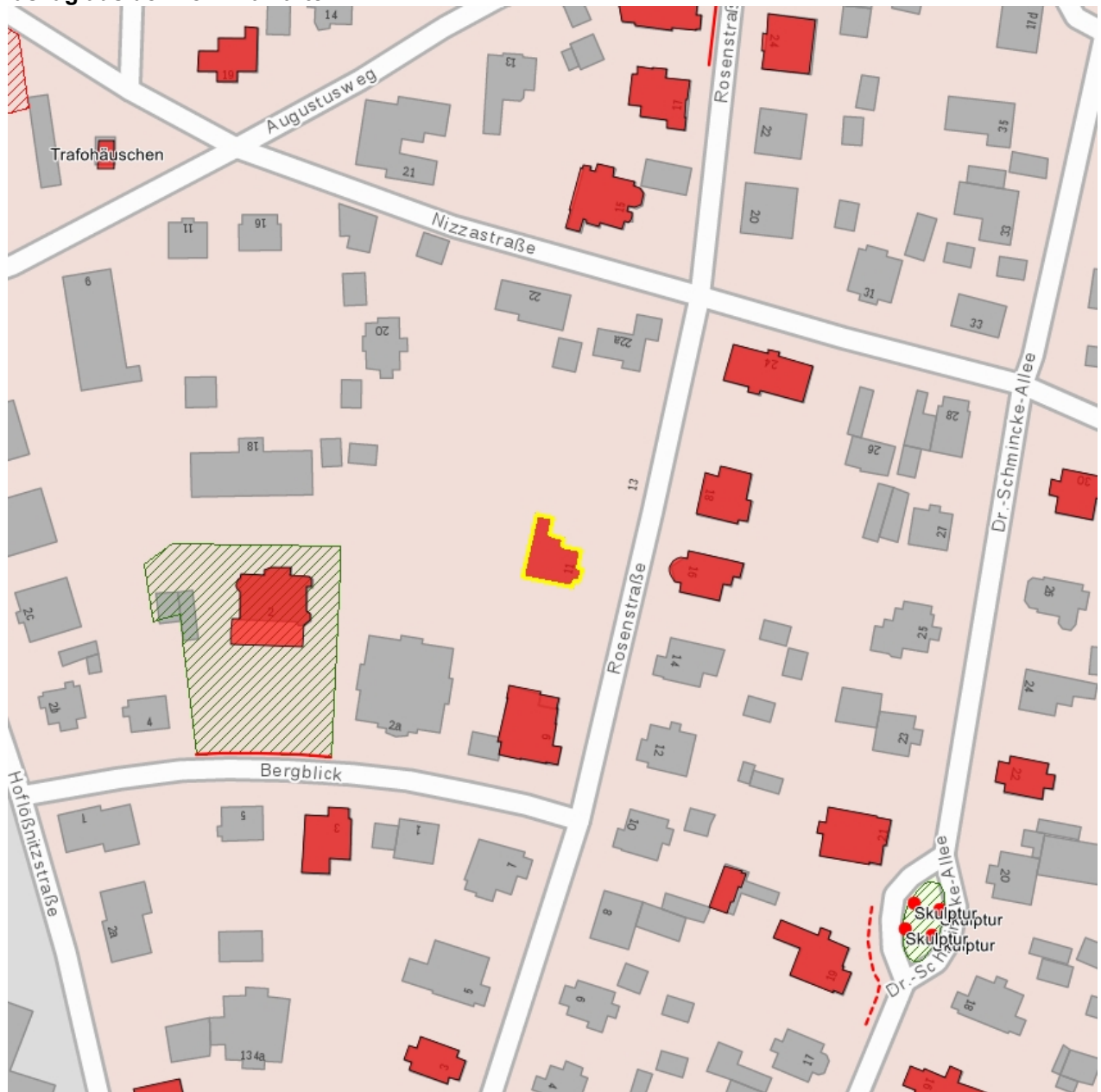
**Datierung** 1907 (Villa)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>DF 726 364</b>
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Reinecke, Hans
Beschreibung	Landhaus

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

